

Kontakt: Dr. Rolf Meuther (Geschäftsführender Vorstand)
info@sfz-bw.de

20. Juli 2023

Pressemitteilung

Schülerforschungszentrum
Südwestfalen (SFZ*)
Klösterle 1a
88348 Bad Saulgau

SFZ-Standorte:
Bad Saulgau, Friedrichshafen,
Biberach, Ochsenhausen,
Laupheim, Eningen, Tuttlingen,
Überlingen, Wangen

Telefon 07581/537726
Fax 07581/537727
URL: www.sfz-bw.de
E-Mail: Sekretariat: info@sfz-bw.de

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins
Dr. Rolf Meuther

Überlinger SFZ-Schüler erhält Artur-Fischer-Erfinderpreis

Junge Erfinder*innen aus drei SFZ-Standorten geehrt

Stuttgart/Bad Saulgau/Überlingen/Tuttlingen:

Vergangenen Mittwoch, 12. Juli, wurden im Haus der Wirtschaft in Stuttgart vier Erfindungen von Schülerteams des Schülerforschungszentrums Südwestfalen geehrt, die es bis in die Endrunde des Artur-Fischer-Erfinderwettbewerbs geschafft hatten.

Mit dem ersten Preis im Schülerwettbewerb Klasse 8 – 10 (dotiert mit EUR 2.000) wurde Samuel Mannchen mit seinem Projekt „Backup Protector Box – Hardware-based Ransomware Safe Backups“ ausgezeichnet.

Die Idee dahinter ist die Entwicklung einer Hardware-Lösung, die Ransomware-sichere Backups ermöglicht und auch von Personen ohne IT-Kenntnisse unkompliziert eingesetzt werden kann. Durch einfache Konfiguration und Verzicht auf Eingabe von Passwörtern passt sich die Mensch-Maschine-Schnittstelle den Bedürfnissen der Benutzer*innen an und erleichtert so den Arbeitsalltag. Dies macht das Projekt für Privatpersonen, Selbstständige und kleine Unternehmen ohne eigene IT-Abteilung interessant.

Ebenfalls im Schülerwettbewerb Klasse 8 – 10 schaffte es Krispin Reuter vom SFZ-Standort Bad Saulgau in die Endrunde. Seine „Icebowl“, wofür er mit einer Anerkennungsurkunde geehrt wurde, ist eine durch 3D-Druck erstellte Schale mit einem Schlitz in der Mitte, der genau so groß ist, wie der Stiel eines handelsüblichen Schleckeseises. Vor dem Verzehr des Eises wird die „Icebowl“ von unten auf den Stiel geschoben und rastet ein. Hiermit werden klebrige Finger zukünftig vermieden; das flüssige Eis fließt direkt in die Schale, die zu 80% aus Maisstärke besteht.

Stefanie Eski, Florian Brütsch und Babett Ludwig vom SFZ-Standort Tuttlingen erhielten mit ihrem Projekt „Photovoltaik on fire“ einen hervorragenden 2. Platz im Wettbewerb der weiterführenden Schulen. Außerdem wurden sie mit dem Sonderpreis Ressourceneffizienz der Fischer Gruppe geehrt. Dieser Sonderpreis wurde bisher nur an Senior-Erfindern vergeben, in diesem Jahr jedoch zum ersten Mal an eine Schülergruppe.

Das Jugend forscht-Vizebundessiegerteam beschäftigt sich mit der Effizienzproblematik von Solaranlagen: Ein Solarmodul besteht aus Dutzenden von Zellen. Wenn eine davon verschmutzt oder abgeschattet ist, sinkt die Leistung des gesamten Moduls. Denn dieses richtet sich nach dem schwächsten Glied in der Kette – gegebenenfalls der verschmutzten Zelle. Die drei Jungforschenden lösten das Problem durch einen raffinierten Trick: Ein Minirechner erfasst die Spannungen und Ströme in den Solarzellen. Sinkt die Leistung einer Zelle, etwa weil sie von Laub bedeckt ist, registriert die Software dies und gleicht die Verluste aus. Dadurch verhindert sie, dass die Leistung der übrigen Zellen sinkt – das Modul kann auch in diesem Fall annähernd seine Maximalpower entfalten.

Ebenfalls in der Kategorie der weiterführenden Schule wurde „der sparsame E-Grill“ vom SFZ-Standort Tuttlingen mit einer Anerkennungsurkunde ausgezeichnet.

Der Artur Fischer-Erfinderpreis wird alle zwei Jahre an private Erfinder und, im Rahmen eines Schülerwettbewerbs, auch an einzelne Schüler und Schülergruppen verliehen. Die Erfindungen werden durch eine Jury beurteilt. Bewertet werden Kreativität, Teamgeist und der Nutzen der Erfindung. Neben der Anerkennung der erfinderischen Leistung, bekommen die Tüftler auch die Gelegenheit, sich untereinander bzw. mit Unternehmen auszutauschen.



Samuel Mannchen vom SFZ-Standort Überlingen



Stefanie Eski, Florian Brüttsch und Babett Ludwig vom SFZ-Standort Tuttlingen

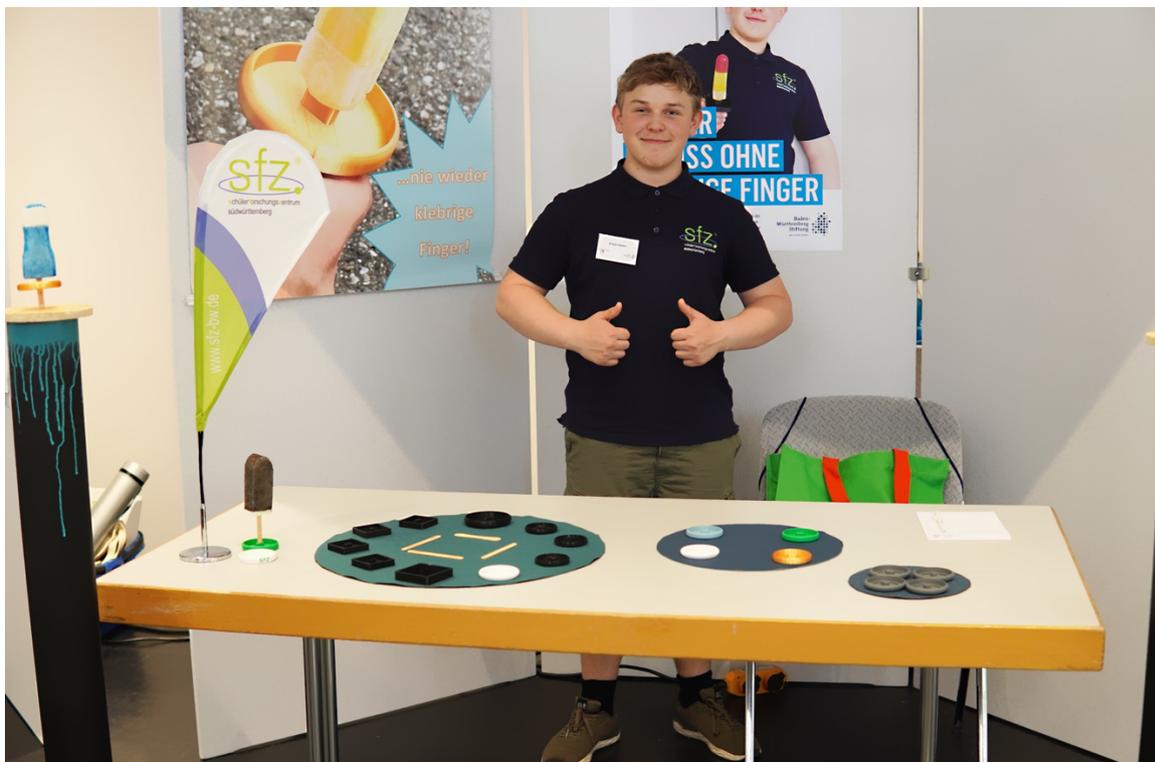
SFZ-Beiräte
 Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
 Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH
 Dr. Ines Lützen, Bereichsleitung Personal, Aesculap AG
 Dr. Stefan Sommer

Kreissparkasse Sigmaringen
 IBAN DE86653510500000360805
 BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau
 IBAN DE97650930200312691009
 BIC GENODES1SLG



Julian Felde, Michael und Daniel Klevno vom SFZ-Standort Tuttlingen



Krispin Reuter vom SFZ-Standort Bad Saulgau